

h+s h+s h+s h+s h+s h+s h+s h+s

FERTIG-SPRÜHPRÄPARAT MIT SOFORT- UND LANGZEITWIRKUNG
GEGEN SCHADINSEKTEN IN RÄUMEN

Reg.-Nr.: N-113882

INSEKTENIL® - SUCRAM-FUORE-NEOS

KOMPROMISSLOSE UND SICHERE BEKÄMPFUNG VON SCHABEN, ANDEREN HYGIENESCHÄDLINGEN UND LÄSTLINGEN WIE FLIEGEN, FLÖHE, MILBEN, SPINNEN ETC. UND KÄFERN WIE Z. B. REISMEHL-, PLATT-, BROTT-, KUGEL-, MESSINGKÄFER ETC.

- EXTREMER AUSTRIEB- UND KNOCK-DOWN-EFFEKT DURCH
NATUR-PYRETHRUM (CHRYSANTHEMUM CINERARIAEFOLIUM EXT.)

- AUSGEPRÄGTE DAUERWIRKUNG UND OPTIMALE SYNERGENISIERUNG DURCH
ALPHA-CYPERMETHRIN UND PIPERONYLBUTOXID

- HÖCHST EFFEKTIV MIT DURCHSCHLAGENDEM ERFOLG AUCH BEI VERSTECKT LEBENDEM BEFALL

INSEKTENIL®-SUCRAM-FUORE-NEOS ist besonders geeignet für die Schädlingsbekämpfung in **Lebensmittelbetrieben**, Großküchen, Altenheimen, Krankenhäusern etc., aber auch für schädlingsbefallene Tierstallungen vor erneutem Besatz.

Anwendung: Allgemeine Schädlingsbekämpfung - Bei **glatten, wenig saugfähigen** Flächen beträgt die Aufwandmenge 50 ml Sprühlösung pro m². - Bei **saugfähigen und unebenen** Flächen, empfehlen wir eine Aufwandmenge von ca. 100 ml Sprühpräparat pro m². Mittels geeigneter Sprühgeräte, z. B. **INSEKTENIL®**-Hochleistungsspritze, werden die vermuteten Befallsstellen und Laufpfade des Ungeziefers bearbeitet. Offenbar gewordene Befallsstellen besonders sorgfältig behandeln!

Arbeits- und Personenschutz: Während der Arbeit dicht anliegende Schutzkleidung (z. B. Overall) sowie Nitril-Schutzhandschuhe tragen. Bei Besprühen warmer Einrichtungsgegenstände, bei schlechter Lüftung oder wenn Gefahr besteht, dass das Mittel in die Augen spritzt, Atemschutzvollmaske mit Filter-Typ A2-P2 und Kopfbedeckung tragen.

Sofortmaßnahmen bei Unfällen: Nach Verschütten mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sägespäne oder Sand) aufnehmen. Im Brandfall geeignete Löschmittel: Wasser, CO₂, Pulverlöscher.

Lüftung: Das Sprühpräparat ist nahezu geruchlos. Trotzdem während bzw. nach der Bekämpfungsmaßnahme lüften, um eventuell in die Raumluft gelangte feinste Sprühtropfchen zu entfernen. Ggf. RLT-Anlage, Abzüge einschalten oder Fenster öffnen, bis kein Restgeruch mehr feststellbar ist.

Sicherheitshinweise: Das schnell wirksame und austreibende natürliche Pyrethrum wird relativ schnell abgebaut. Der außerdem in **INSEKTENIL®-SUCRAM-FUORE-NEOS** enthaltene Wirkstoff Alpha-Cypermethrin ist langzeitwirksam und soll ca. 2-3 Monate auf der besprühten Fläche vorhanden bleiben, um auch später noch Schädlingsbrut abzutöten. Vorzeitiges Abwaschen oder Abwischen verhindert den Bekämpfungserfolg.

Der Kontakt mit Lebens- und Futtermitteln ist zu unterbinden. Deshalb gezielt sprühen! Unverpackte und unzureichend geschützte Lebens- und Futtermittel sowie Bedarfsgegenstände vor den Spritzarbeiten entfernen oder gegen Sprühflüssigkeit und Sprühnebel mit Folie mittelsicher abdecken. Arbeitsgeräte, Tische und andere Flächen, die später wieder mit Nahrungs- und Futtermitteln bestimmungsgemäß in Berührung kommen können sowie besprühte Flächen, die vorzeitig dekontaminiert werden sollen, müssen vor Wiederbenutzung gründlich mit einem alkalischen Reinigungsmittel (z. B. alkalischer warmer Seifenlösung) gereinigt werden. Die so behandelten Flächen sind anschließend mit einem wässrigen Reinigungsmittel gründlich nachzureinigen, z. B. unter Verwendung eines Hochdruckreinigers. **Vorsicht!** Nur zur Schädlingsbekämpfung nach Gebrauchsanleitung. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Nicht in Behältnisse für Lebens- und Futtermittel umfüllen. Kühl im verschlossenen Originalbehälter lagern. Spritzgerät nach Gebrauch reinigen.

Erste Hilfe: Nach **Hautkontakt:** Kleidung ablegen, benetzte Hautstellen mit Wasser und Seife waschen. Spritzer in die **Augen** mit reichlich Wasser bei gut geöffnetem Lidspalt spülen. Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen, Etikett/Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickens führen kann.

Entsorgung: Mittel nicht in Gewässer gelangen lassen! Altbestände/Reste der kommunalen Entsorgungsstelle für gefährliche Abfälle direkt zuführen (Abfallschlüssel: 200119). **Leere Behälter:** Restentleerte Verpackungen auf den bestehenden Entsorgungswegen entsorgen (Abfallschlüssel 200139).

Sonstige Hinweise: Bei verschiedenen Schädlingsarten, z. B. Schaben, ist eine erneute Behandlung nach ca. 3 Monaten erforderlich. Auf alkalischen Untergründen (Kalkanstriche, Beton) sowie auf PVC eingeschränkte Dauerwirksamkeit, deshalb erneute Wiederholungsbehandlung vorzeitig einplanen. Gute Materialverträglichkeit! Empfindliche Kunststoffbeläge, Plexiglas, Furniere u. ä. jedoch vorher mit dem Präparat an unauffälliger Stelle anreiben und testen. Trotz einer geringen Warmblüttoxizität Anwendung in Gegenwart von Tieren nur nach Rücksprache mit Hersteller. Vorsicht bei Aquarien und Terrarien – das Mittel ist toxisch gegenüber Kaltblütern!

1./02/25/Be



hentschke + sawatzki
CHEMISCHE FABRIK GMBH
24539 Neumünster · Leinestraße 17
Telefon +49 4321 98 72-0
www.hentschke-sawatzki.de



Wirkstoffe:

- Chrysanthemum cinerariaefolium, ext. (Pyrethrum-Extrakt)
- Alpha-Cypermethrin
- Piperonylbutoxid
- Geraniol